



Per Handy-Kamera verfolgen

1 Der Bielefelder Softwareanbieter Transdata hat seine Logistiksoftware Komalog 11 um eine Sendungsverfolgung per Handy-Kamera erweitert. Damit entfällt die manuelle Eingabe der Sendungsnummer. Die Anwender sollen an jedem Ort schnell über den Status, zum Beispiel eines Pakets, informiert sein. Verlader und Dienstleister können mit einem Mobiltelefon den Quick-Response-Code auf ihren Lieferpapieren abfotografieren. Voraussetzung ist ein Telefon mit integrierter Kamera sowie ein Quick-Response-Reader, den es von zahlreichen Anbietern für nahezu alle Handymodelle kostenfrei gibt. Transdata hatte bereits eine Handy-App auf den Markt gebracht. Sie informiert über kritische Ereignisse in der Logistikkette.

www.transdata.net